

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Band: 94 (2019)
Heft: 4

Artikel: 22 neue Generalstabsoffiziere
Autor: Steinemann, Michelle
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-868408>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 10.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gruppenbild vor der Pauluskirche in Luzern, wo traditionell die Generalstabsoffiziere brevetiert werden.

22 neue Generalstabsoffiziere

Am 22. Februar 2019 promovierte Br Maurizio Dattrino, Kdt Gst S, in Luzern 22 Anwärter zu Generalstabsoffizieren.

Der CdA, Kdt Philippe Rebord, begrüsst die Promovierten im Korps der Generalstabsoffiziere. An der Feier nahmen zahlreiche Gäste aus Politik und Armee teil.

Höhepunkt und Abschluss

Die Promotionsfeier stellt den Abschluss und Höhepunkt der ersten acht Wochen Ausbildung zum Generalstabsoffizier dar. Während der äusserst anspruchsvollen Ausbildung müssen die Anwärter beweisen, dass sie sich durch überdurchschnittli-

che Fähigkeiten und Kenntnisse auszeichnen und grosse Verantwortung in Funktionen der Armee übernehmen können.

Die Fähigkeiten der Generalstabsoffiziere sind nicht nur für die Armee von grosser Bedeutung, auch für das zivile Leben in Wirtschaft und Gesellschaft bringt die Ausbildung einen anerkannten Mehrwert.

Nur 3% aller Offiziere

Die Generalstabsausbildung ist einer Gruppe von Offizieren vorbehalten (nur

3% aller Offiziere), die auf ihre Eignung hin in mehreren Bereichen beurteilt und für diesen Lehrgang empfohlen wurden.

Mit dem Bestehen des Generalstabslehrgangs II (GLG II) ist die Ausbildung jedoch nicht beendet. Nach einigen Jahren Einsatz wird die Grundausbildung mit dem Bestehen des GLG III abgeschlossen.

Michelle Steinemann, Luzern 

Die neuen Generalstabsoffiziere

Kommando Operationen

Major i Gst Bonnard Gilles, Major i Gst De Sola Bernard, Hptm i Gst Gaberel Raphaël, Major i Gst Hartmeier Marc, Major i Gst Marschall Sarah, Major i Gst Muff Andreas, Major i Gst Rapp Roger, Major i Gst Savolainen Michael, Major i Gst Sprecher André, Major i Gst Zumbühl Philipp, Major i Gst Brügger André, Major i Gst Gustafson Mark, Major i Gst Roos Stefan, Major i Gst Weber Stefan,

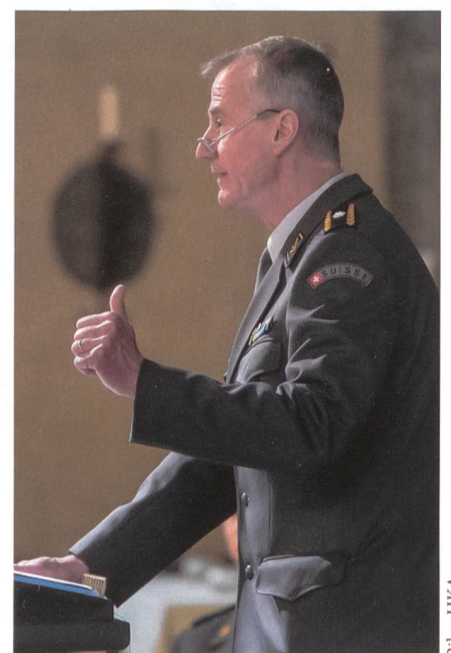
Major i Gst Hammer Balz, Major i Gst Langenegger Daniel, Major i Gst Schmid Patrick, Major i Gst Zürcher Dominic, Major i Gst Zürcher Christoph

Logistikbasis der Armee

Major i Gst Peiry Fabien, Major i Gst Schneider Guido

Führungsunterstützungsbasis der Armee

Hptm i Gst Serrago Davide



Brigadier Maurizio Dattrino, Kommandant der Generalstabschule.